



6. Änderungssatzung zur Abfallsatzung der Gemeinde Ronneburg

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 6 Zweites G zur Änd. dienstrechtlicher Vorschriften vom 21.6.2018 (GVBl. S. 291), § 20 Abs. 1 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 9 G zur Modernisierung des Rechts der Umweltverträglichkeitsprüfung vom 20.7.2017 (BGBl. I S. 2808), i.V.m. § 1 Abs. 6 und § 5 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG) vom 06.03.2013 (GVBl. I. S. 80), zuletzt geändert durch Art. 15 G zur Anpassung des Datenschutzrechts an die VO (EU) Nr. 2016/679 und zur Umsetzung der RL (EU) Nr. 2016/680 und zur Informationsfreiheit vom 3.5.2018 (GVBl. S. 82), und §§ 1 bis 6 a, 9 und 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Art. 1 G zur Neuregelung der Erhebung von Straßenbeiträgen vom 28.5.2018 (GVBl. S. 247), hat die Gemeindevertretung Ronneburg in ihrer Sitzung am 11.12.2019 folgende 6. Änderungssatzung zur Abfallsatzung beschlossen:

Artikel I

§ 14 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

(2) Gebührenmaßstab ist das jedem anschlusspflichtigen Grundstück gem. § 8 Abs. 7 zur Verfügung stehende Gefäßvolumen für Restmüll.

Als Entsorgungsgebühr werden erhoben bei Zuteilung eines Gefäßes von:

Größe des Gefäßes in Liter	Euro/monatlich
60 l	20,00 €
80 l	23,00 €
120 l	29,00 €
240 l	48,00 €
1.100 l bei 14. tägiger Leerung	213,00 €

Für die Nutzung einer zusätzlichen Biomülltonne wird eine Jahresgebühr von 62,00 € erhoben. Die Gebühr ist unabhängig von dem Zeitpunkt der Anschaffung und tatsächlichen Nutzung in voller Höhe jährlich zu entrichten.

Artikel II

In-Kraft-Treten

Diese 6. Änderungssatzung zur Abfallsatzung tritt am 01.01.2020 in Kraft. Im Übrigen bleibt die Abfallsatzung vom 12.11.1998 unverändert.

Ronneburg, den 12.12.2019

Für den Gemeindevorstand

Andreas Hofmann
(Bürgermeister)